

Reglement Zwerge

Spezial-Tourenwagen bis 1300 ccm Autos der Jahre von ca. 1960 bis 1975:
z.B. Mini Cooper, Fiat 500, 695 und Abarth 1000, Honda S800, Toyota S800, Autobianchi A112, Trabant, etc.

Letztlich entscheidet die Rennleitung über die Zulassung bzw. die Einstufung der Fahrzeuge !

Karosserie	<ul style="list-style-type: none"> – Hartplastik, GfK oder Resine Maßstab 1:24 (1:25) – keine offenen Karosserien wie z.B. Cabrios, Roadster, Targa etc. – Verbreiterungen (Kotflügel) pro Seite bis zu 5 mm sind zugelassen – Die Karosse muss lackiert und mit zeitgemäßen Sponsorendecals sowie Startnummern versehen sein – das Ausschleifen der Karosse (Hartplastik) ist verboten. – leichte Hauben wie GfK, CfK nur mit Genehmigung, ggfs. Ausgleichsgewicht.
Scheiben	die Originalscheiben aus dem Bausatz dürfen durch Lexan- bzw. Folienscheiben ersetzt werden (die Folien müssen flächenstabil sein, d.h. keine Frischhaltefolie o.ä.)
Anbauteile	Alle zum Bausatz gehörigen (Aussen-) Bauteile sind zu verbauen: Scheinwerfer, Heckleuchten, Blinker sowie Spiegel, Scheibenwischer, usw. Mindestens ein Auspuff ist zu verbauen, entweder das Original oder entsprechende Zubehörteile, wie z.B. Aderendhülsen o.ä. Der Anbau von Stoßstangen ist optional
Fahrereinsatz	es ist mindestens ein dreidimensionaler (tiefgezogener) Fahrereinsatz, lackiert und mit separatem Fahrerkopf zu verbauen Die Verwendung einer Fahrerfigur mit Sitz ist optional
Chassis	Plafit, Schöler, MoMo, Sakatsu oder ähnliche Achslager sind freigestellt
Motor	Plafit Rabbit oder Sakatsu F100, Mabuchi FC 130 S, original und ungeöffnet
Bodenfreiheit	mindestens 1mm auf einer Messplatte - vor, während und nach dem Rennen
Getriebe	in Material und Übersetzung frei, Differentiale sind verboten
Leitkiel	1 Stück, darf von oben gesehen nicht aus der Karosserie herausragen, Leitkiel, Schleifer und Motorkabel sind freigestellt
Achsen	Achsen mit 3 mm Dm aus Vollmaterial Stahl durchgehend ohne Differentialwirkung
Spurweite	Vorne und Hinten: jeweils maximal 65 mm breit (Außenkante Reifen)
Räder	<ul style="list-style-type: none"> – Alu-Felgen sind freigestellt, mit Felgeneinsätzen – Reifen-Außendurchmesser passend zum Radkastenausschnitt (max. ca. 4 mm kleiner) bzw. Fahrzeugtyp – alle Räder müssen in der Draufsicht von der Karosserie vollständig abgedeckt sein – Breite Vorderräder: mindestens 6 mm (Felgen und Reifen)
Radstand	Der Abstand (Innenmaß) zwischen Vorder- und Hinterachse darf maximal 90 mm betragen.
Reifen	Reifen vorn: Moos- / Hartgummi, (Versiegelung ist zulässig), kegliger oder konischer Schliff ist verboten. Mindestauflagefläche 5 mm Reifen hinten: GP-Speedtyres „25 Shore“ von Jürgen Plan
Mindestgewicht	Karosse 30 g , Chassis 90 g - vor, während und nach dem Rennen
Stromversorgung	11-13 Volt
Sonstiges	iegliche Art von Haft-/Schmiermitteln und Flüssigkeiten auf Reifen und Schleifern ist verboten!

Was nicht ausdrücklich erlaubt ist, ist VERBOTEN!